

Blinde Sinnlosigkeit oder Göttliche Erneuerung **Epheser 4, 17-24** (NT Seite 325)

2. Korinther 1, 8-9: „Denn wir wollen euch nicht verhalten, liebe Brüder, unsere Trübsal, die uns in Asien widerfahren ist da wir über die Maßen beschweret waren und über Macht, also dass wir auch am Leben verzagten und bei uns beschlossen hatten, wir müssten sterben. Das geschah aber darum, dass wir unser Vertrauen nicht auf uns selbst stellten, sondern auf Gott, der die Toten auferwecket,“

Epheser 6, 12: „Denn wir haben nicht mit Fleisch und Blut zu kämpfen, sondern mit Fürsten und Gewaltigen, nämlich mit den Herren der Welt, die in der Finsternis dieser Welt herrschen, mit den bösen Geistern unter dem Himmel.“

Epheser 2, 1: „Und auch euch, da ihr tot waret durch Übertretungen und Sünden,“

Epheser 2, 2: „in welchen ihr weiland gewandelt habt nach dem Lauf dieser Welt und nach dem Fürsten, der in der Luft herrschet, nämlich nach dem Geist, der zu dieser Zeit sein Werk hat in den Kindern des Unglaubens,“

Epheser 2, 3: „unter welchen wir auch alle weiland [d.h. bisher] unsern Wandel gehabt haben in den Lüsten unsers Fleisches, und taten den Willen des Fleisches und der Vernunft und waren auch Kinder des Zorns von Natur, gleichwie auch die andern;“

1. Menschen ohne Jesus leben in blinder Sinnlosigkeit und Selbstzerstörung

Epheser 4, 17: „So sage ich nun und zeuge in dem HErrn, dass ihr nicht mehr wandelt, wie die andern Heiden wandeln in der Eitelkeit ihres Sinnes,“

Epheser 4, 18: „welcher Verstand verfinstert ist, und sind entfremdet von dem Leben, das aus GOTT ist, durch die Unwissenheit, so in ihnen ist, durch die Blindheit ihres Herzens.“

Epheser 4, 19: „welche ruchlos sind und ergeben sich der Unzucht und treiben allerlei Unreinigkeit samt dem Geiz.“

1. Timotheus 6, 10: „Denn Geiz ist eine Wurzel alles Übels, welches hat etliche gelüstet, und sind vom Glauben irregegangen und machen sich selbst viel Schmerzen,“

Epheser 4, 22: „...den alten Menschen, der durch Lüste in Irrtum sich verderbet.“

2. Lebe mit Jesus und folge seinem Beispiel

Epheser 4, 20: „Ihr aber habt Christum nicht also gelernet,”

1. Johannes 1, 8-9: „**So wir sagen, wir haben keine Sünde, so verführen wir uns selbst, und die Wahrheit ist nicht in uns. So wir aber unsere Sünde bekennen, so ist er treu und gerecht, dass er uns die Sünde vergibt und reiniget uns von aller Untugend.**”

Johannes 1. 12: „**Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, GÖttes Kinder zu werden, die an seinen Namen glauben.**”

2. Korinther 5, 17: „**Darum, ist jemand in Christo, so ist er eine neue Kreatur. Das Alte ist vergangen; siehe, es ist alles neu worden.**”

Epheser 4, 21: „**so ihr anders von ihm gehöret habt und in ihm gelehret seid, wie in JEsu ein rechtschaffen Wesen ist.**”

Johannes 15, 4-5: „**Bleibt in mir und ich in euch. Gleichwie die Rebe kann keine Frucht bringen von ihr selber, sie bleibe denn am Weinstock, also auch ihr nicht, ihr bleibet denn an mir. Ich bin der Weinstock; ihr seid die Reben. Wer in mir bleibet und ich in ihm der bringet viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun.**”

Epheser 4, 22: „**So leget nun von euch ab nach dem vorigen Wandel den alten Menschen, der durch Lüste in Irrtum sich verderbet.**”

Epheser 4, 23: „**Erneuert euch aber im Geist eures Gemüts**”

Galater 2, 20: „**Ich lebe aber, doch nun nicht ich, sondern Christus lebet in mir...**”

Epheser 4, 24: „**und ziehet den neuen Menschen an, der nach GÖtt geschaffen ist in rechtschaffener Gerechtigkeit und Heiligkeit.**”

Philipper 4, 7: „**Und der Friede GÖttes, welcher höher ist denn alle Vernunft, bewahre eure Herzen und Sinne in Christo JEsu!**”